

Gemeinde Alt Krenzlin

Niederschrift

16. Sitzung der Gemeindevertretung Alt Krenzlin

Sitzungstermin:	Mittwoch, 31.03.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:10 Uhr
Ort, Raum:	Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 9 a, 19288 Loosen

Anwesend

Vorsitz

Sybilla Meyer-Kropp

Mitglieder

Veit Meinke

Frank Model

Birgit Schaper

Mona Schmidt

Rainer Schmidt

Matthias Zeisler

Maik Neffe

Verwaltung

Katrin Haase

0

Abwesend

Mitglieder

Ralf Saß

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Bürgermeisterin mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Bestätigung der Niederschrift über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung am 24.02.2021
- 4 Bericht der Bürgermeisterin
- 5 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 6 Beratung und Beschlussfassung zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu den aktualisierten Unterlagen zum Antrag auf Errichtung und Betrieb von 5 Windkraftanlagen (WKA) am Standort Alt Krenzlin im Windeignungsgebiet WEG 22/18 "Alt Krenzlin" VO/2021/157
- 7 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen durch die Gemeinde Alt Krenzlin
hier: Annahme von Sachspenden für den Zeitraum 15.11.2020 - 31.12.2020 VO/2021/153
- 8 Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im PSK 55100.52312000 (Unterhaltung Bäume) sowie zur nachträglichen Billigung der Entscheidung der Bürgermeisterin zur Nachbesserung einer Waldfläche VO/2021/186
- 9 Beratung und Beschlussfassung zur nachträglichen Billigung einer Entscheidung der Bürgermeisterin
hier: Öffentlich rechtliche Vereinbarung zur Bildung eines Atemschutz - und Schlauchverbundes zwischen dem Landkreis Ludwigslust-Parchim und der Gemeinde Alt Krenzlin VO/2020/712-2
- 10 Beratung und Beschlussfassung zum Brandschutzbedarfsplan
hier: Bestimmung der Schutzziele für die Jahre 2021-2025 VO/2020/861
- 11 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe

- | | | |
|------|---|---------------|
| 12.1 | hier: Errichtung einer Sirenenanlage im OT Krenzliner Hütte | VO/2021/077-2 |
| 12.2 | hier: Erneuerung der Dachrinne an der Trauerhalle in Alt Krenzlin | VO/2021/156 |
| 12.3 | hier: Dachreparatur am Dorfgemeinschaftshaus in Klein Krams | VO/2021/180 |
| 13 | Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten | |
| 13.1 | hier: Nachbesetzung der seit 01. September 2020 unbesetzten Erzieherstelle in der Kindertagesstätte "Spatzennest" | VO/2021/175 |
| 13.2 | hier: Besetzung der Ausbildungsstelle zum/zur "Staatlich anerkannten Erzieher/in für 0- bis 10- Jährige" | VO/2021/178 |
| 13.3 | hier: Weiterbeschäftigung der FSJlerin in der Kindertagesstätte "Spatzennest" bis 31.08.2021 | VO/2021/184 |
| 14 | Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
hier: Antrag vom 23.03.2021 | VO/2021/194 |
| 15 | Sonstige | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung durch die Bürgermeisterin mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Die Bürgermeisterin, Frau Sybilla Meyer-Kropp, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Sie stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von 9 Gemeindevertretern waren zu Sitzungsbeginn 8 anwesend.

Die Tagesordnung wurde mit folgenden Änderungen bestätigt:

- TOP 8 wird als TOP 9 behandelt
- TOP 9 wird als TOP 8 behandelt.

2 Einwohnerfragestunde

1. Herr Manfred Saß (OT Klein Krams): In der letzten Gemeindevertretersitzung hat der 1. stellvertretende Bürgermeister zugesichert zeitnah eine Antwort zur Parksituation des PKW's in der Gartenstraße (OT Klein Krams) zu geben. Dies ist nicht passiert. Wie ist der Standpunkt der Gemeinde zu § 12 Abs. 1 StVO? Das Fahrzeug behindert beim Abbiegen. Außerdem wurden dort auch Steine abgelegt und der Vogelbeerbaum steht über den Gehweg rüber.

Bürgermeisterin: Das Problem mit dem falsch geparkten Auto besteht schon lange. Ein Parkverbotsschild kann nicht einfach so aufgestellt werden. Bei mehreren Vorortbesichtigungen des Ordnungsamtes stand der PKW nicht an der besagten Stelle. Daher wurde ein Foto des PKW aufgenommen und an das Amt geschickt. Im Einvernehmen mit den Gemeindevertretern könnte auch ein Vororttermin mit der Polizei vereinbart werden. In Bezug auf die Steine, wird der Besitzer durch das Ordnungsamt schriftlich aufgefordert diese zu entfernen, da sie auf einem öffentlichen Weg der Gemeinde abgelegt wurden. Zum Thema Bepflanzung ist zu sagen, dass diese nicht außerhalb des Grundstücks erfolgen darf und überragende Hecken/Büsche auf Gehwegen vom Eigentümer zurückgeschnitten werden müssen.

Bürgermeisterin: Die Bepflanzung außerhalb des eigenen Grundstücks ist in den einzelnen Ortsteilen der Gemeinde zum Problem geworden. Anwohner werden auch über das Ordnungsamt aufgefordert sich an die Grundstücksgrenzen zu halten und nicht darüber hinaus Bepflanzungen vorzunehmen oder Blumenkübel aufzustellen.

2. Herr Reinhard Friedrichs (OT Loosen): Ist schon etwas über die Einsparungen durch die Umrüstung der Straßenlaternen bekannt?

Die Bürgermeisterin gab eine Aufstellung über die Einsparungen, erstellt vom Amt Ludwigslust-Land, an die Gemeindevertreter und erläuterte diese (siehe Anlage).

Bürgermeisterin: Die Umstellung der Straßenlampen sollte durch die Firma Jahncke erfolgen, diese ist aber von dem Auftrag zurückgetreten. Herr Hebermehl von der Firma Stadtbeleuchtung Schwerin GmbH hat bis heute keine Rückmeldung an das Bauamt gegeben wie weiter verfahren werden soll.

Die Umrüstung der Straßenlaternen konnte nicht abschließend geklärt werden, da es zusätzliche Kosten für die Abschaltung der einzelnen Lampen verursacht, die in keinem Verhältnis zum derzeitigen Verbrauch stehen, wenn die Lampen eingeschaltet bleiben.

3. Herr Reinhard Friedrichs (OT Loosen): Was ist bei der Versammlung des Zweckverbandes herausgekommen?

Bürgermeisterin: Der Geschäftsführer Herr Lange hat den Prozess vor dem Arbeitsgericht gewonnen und ist wieder Angestellter des Zweckverbandes. Der Vorstand drohte bei der Wiedereinstellung mit Rücktritt, dies ist nicht passiert. Die Gemeinde hat an drei Terminen die Möglichkeit beim Zweckverband vorzusprechen. Es können sämtliche Zahlen sowie der Arbeitsvertrag von Herrn Lange eingesehen werden. Rechtsanwalt Korf, der die Bürger im Widerspruchsverfahren vertritt möchte hinsichtlich der Widerspruchsbearbeitung der Gemeinde einen Vergleich vorschlagen.

4. Kamerad Mathias Weidhaas (Gemeindeführer): Ist schon ein Liefertermin für den TSF-W bekannt? Die Schutzziele für den Brandschutzbedarfsplan sind noch nicht beschlossen, eine Förderung wäre noch möglich.

Bürgermeisterin: Ein Lieferdatum ist noch nicht bekannt. Der Brandschutzbedarfsplan muss beschlossen werden um für den TSF-W Fördermittel zu bekommen. Wird dieser nicht beschlossen, trägt die Gemeinde die Kosten. Auch die Schutzkleidung der Kameraden der Feuerwehr ist Bestandteil der Schutzziele.

Kamerad Mathias Weidhaas (Gemeindeführer): Der Vorstand hat sich getroffen und beraten welche persönliche Schutzkleidung (PSA) gekauft werden soll. Diese sollte auch beschafft werden.

Bürgermeisterin: Die Schutzkleidung kann vom Wehrführer bestellt werden. Geld ist im Haushalt 2021 eingestellt.

Anlage 1 310321 - 16 Anlage TOP 2.2. Übersicht Ausgaben
Straßenbeleuchtung

3 Bestätigung der Niederschrift über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung am 24.02.2021

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 24.02.2021 wurde mit folgender Änderung bestätigt:

1. Bericht der Bürgermeisterin:
27.01.2021 Seitens der Gemeinde besteht kein Anspruch auf kostenlose Mängelbeseitigung.

Ob die Mängelbeseitigung geltend gemacht werden kann, soll noch einmal im Bauamt

geprüft werden, auf Grund dessen soll die Firma Scheffe ihre Rechnung teilen, damit die Mängelbeseitigung am Dach gegenüber Firma Saeland und Ulbrich gesondert abgerechnet werden kann.

4 Bericht der Bürgermeisterin

Der Bericht der Bürgermeisterin ist als Anlage dem Protokoll angefügt.
Des Weiteren wurde zum Bericht ausgeführt:

Gemeindevertreter Maik Neffe hat mit Frau Markmann vom FD 38 des Landkreises Ludwigslust-Parchim telefoniert. Es gibt Fördermittel für die Errichtung der Sirenenanlagen. Diese müssen beim Landkreis beantragt werden. Die verkehrsgefährdenden Bäume im kleinen Wäldchen, am Ortseingang Neu Krenzlin (L04) aus Richtung Kreuzung B 5 kommend, sollte der Forstservice Scharlaug abnehmen. Dieser bot an, das Wäldchen mit dem Harvester zu beräumen. Das Projekt scheiterte an einer Straßenumleitung, die für diesen Zweck hätte eingerichtet werden müssen. Zu Herrn Franke vom Waldverein wurde schon versucht Kontakt aufzunehmen, es gab keine Rückmeldung. Gemeindevertreter Rainer Schmidt bot sich an mit Herrn Franke in Kontakt zu treten und ihn zu bitten das Gespräch mit der Bürgermeisterin, bezüglich der Abnahme der verkehrsgefährdenden Bäume, aufzunehmen.

Anlage 1 310321 - 16 Anlage TOP 4 Bericht Bgm

5 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur: keine Berichte
Rechnungsprüfungsausschuss: keine Berichte
Bau- und Umweltausschuss: keine Berichte

6 Beratung und Beschlussfassung zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu den aktualisierten Unterlagen zum Antrag auf Errichtung und Betrieb von 5 Windkraftanlagen (WKA) am Standort Alt Krenzlin im Windeignungsgebiet WEG 22/18 "Alt Krenzlin" VO/2021/157

Mit der Beschlussfassung soll bis zur Stellungnahme des Planungsverbandes abgewartet werden.
Somit wurde die Beschlussfassung vertagt.

7 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen durch die Gemeinde Alt Krenzlin VO/2021/153 **hier: Annahme von Sachspenden für den Zeitraum 15.11.2020 - 31.12.2020**

Die Gemeindevertreter wünschen die Prüfung der Verwendungszwecke der Spenden durch den zuständigen Sachbearbeiter.

Beschluss-Nr.: 89-16-21

1. Die Gemeinde Alt Krenzlin nimmt die Sachspenden für den Zeitraum vom 15.11. - 31.12.2020 in Höhe von **647,84 €** gemäß anliegender Auflistung an.
2. Es wird versichert, dass die Spenden für den/die zuwendungsbegünstigte/n Zweck/e verwendet werden und o.g. Betrag bzw. Beträge nicht auf vertraglich oder ähnliche Verpflichtungen des Spenders gegenüber der Gemeinde Alt Krenzlin beruhen (keine Sponsorenbeiträge, Werbegelder u. ä.) sondern ausschließlich freiwillige, unentgeltliche Spenden sind.
3. Die Amtskasse des Amtes Ludwigslust-Land wird beauftragt die entsprechenden Zuwendungsbestätigungen zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl aller Mitglieder: 9

davon anwesend: 8

Anzahl der von der Entscheidung

ausgeschlossenen Mitglieder: 1

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Gemäß § 24 Kommunalverfassung M-V wurde Herr Frank Model von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

8 Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im PSK 55100.52312000 (Unterhaltung Bäume) sowie zur nachträglichen Billigung der Entscheidung der Bürgermeisterin zur Nachbesserung einer Waldfläche

VO/2021/186

Beschluss-Nr.: 90-16-21

„ 1. Zur Begleichung der Rechnung 058/2021 der Fa. Preußen Forst, Krakower Straße 23 in 18273 Klueß in Höhe von 7.937,30 Euro für die Nachbesserung auf dem Flurstück 477, Flur 1, Gemarkung Göhlen wird überplanmäßigen Aufwendungen und

Auszahlungen im PSK 55100.52312000 (Unterhaltung Bäume) in Höhe des Rechnungsbetrages zugestimmt.

2. Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch Fördermittel entsprechend des Zuwendungsbescheides MW/31/NBE/01/21 der

Landesforst Malchin bis zu einer Höhe von 8.897,39 Euro. Die Festsetzung der

tatsächlichen Fördersumme erfolgt nach Abrechnung durch die Förderstelle.

3. Die Entscheidung der Bürgermeisterin zur Antragstellung und Durchführung der Nachbesserung der Waldfläche Flur 1, Flurstück 477, Gemarkung Göhlen wird

hiermit nachträglich gebilligt.

Die Dringlichkeit der Entscheidung wird anerkannt.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl aller Mitglieder: 9

davon anwesend: 8
Anzahl der von der Entscheidung
ausgeschlossenen Mitglieder: 0
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

**9 Beratung und Beschlussfassung zur nachträglichen
Billigung einer Entscheidung der Bürgermeisterin**

**hier: Öffentlich rechtliche Vereinbarung zur Bildung
eines Atemschutz - und Schlauchverbundes zwischen
dem Landkreis Ludwigslust-Parchim und der Gemeinde
Alt Krenzlin**

VO/2020/712-2

Beschluss-Nr.: 91-16-21

Folgende Entscheidung der Bürgermeisterin vom 17.12.2020 wird hiermit
nachträglich
gebilligt:

1. Die Gemeinde Alt Krenzlin stimmt der Öffentlich rechtlichen Vereinbarung
zur
Bildung eines Atemschutz - und Schlauchverbundes mit dem Landkreis
Ludwigslust- Parchim zu.
2. Der Höhe der Aufwendungen von derzeit 1.900,00 € für das Jahr 2021 wird
zugestimmt.
3. Die Aufwendungen sind im Produktsachkonto 12610.5237 0000
(Brandschutz/
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung) erstmals für das
Haushaltsjahr 2021 eingestellt und in den Folgejahren entsprechend der
dann geltenden Jahres- pauschale zu planen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl aller Mitglieder: 9
davon anwesend: 8
Anzahl der von der Entscheidung
ausgeschlossenen Mitglieder: 0
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

**10 Beratung und Beschlussfassung zum
Brandschutzbedarfsplan**

**hier: Bestimmung der Schutzziele für die Jahre 2021-
2025**

VO/2020/861

Die Bürgermeisterin erklärte, dass es von der Abstimmung dieses
Tagesordnungspunktes abhängt, ob der TSF-W der Feuerwehr gefördert wird.

Die Sachbearbeiterin wird gebeten Übersichten farblich so zu hinterlegen, dass sie lesbar sind.

Beschluss-Nr.: 92-16-21

1. Die Gemeindevertretung Alt Krenzlin legt die Schutzziele für die Jahre 2021-2025 gemäß Anlage „Vorläufige Schutzziele der Gemeinde Alt Krenzlin für die Jahre 2021- 2025“ fest.
Die Schutzziele werden Bestandteil des Brandschutzbedarfsplanes.
2. Die Beschlussfassung zum gesamten Brandschutzbedarfsplan erfolgt gesondert.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl aller Mitglieder:	9
davon anwesend:	8
Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder:	0
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

11 Sonstiges

a) Die Bürgermeisterin gab bekannt, dass das Wahllokal im Alten- und Pflegeheim Neu Krenzlin zur Wahl im September wegen Corona nicht zur Verfügung steht. Die Gemeindevertreter wurden nach Alternativen gefragt.

Gemeindevertreter Maik Neffe wies auf die Möglichkeit der Briefwahl für den OT Neu Krenzlin hin oder die Option Wahllokale in anderen OT der Gemeinde aufzusuchen.
Letztendlich muss das die Wahlkommission entscheiden.

b) Gemeindevertreter Maik Neffe erfragte, ob der alte Stall im OT Neu Krenzlin verkauft worden ist. Die Bürgermeisterin bejahte dies.
Es wurde angemerkt, dass dort die Wasser- und Stromleitungen für den Friedhof lang verlaufen und es angebracht wäre Zwischenzähler einzubauen, damit der Stall nicht auf Gemeindegeldern mit Wasser und Strom versorgt wird.

c) Die Bürgermeisterin wies auf den gelagerten Unrat an der ehemaligen Badestelle im OT Alt Krenzlin hin. Es müsse sich mit dem Pächter in Verbindung gesetzt werden. Über den Unrat auf privat verpachtetem Land daneben, hat die Gemeinde keine Handhabe.

d) Gemeindevertreter Maik Neffe erkundigte sich nach dem Baumschnitt am Postberg (OT Krenzliner Hütte in Richtung Göhlen). Die Bürgermeisterin führte dazu ein Gespräch mit dem Bürgermeister der Gemeinde Göhlen, Herrn Seyer. Dieser versicherte, dass der Gemeindegeldner aus Göhlen bereits tätig war. Die Bürgermeisterin wird sich nochmal mit Herrn Seyer in Verbindung setzen.

e) Gemeindevertreter Maik Neffe sprach die Müllentsorgung am „Alten Forst“ an der B 5 OT Neu Krenzlin an. Die Bürgermeisterin erklärte, dass der

Ordnungsamtsleiter damals vor Ort war und dort nichts vorgefunden hat. Es gab bis jetzt keine weitere Rückinfo zu dem Thema. Die Ordnungsamtsleiterin wird gebeten sich der Sache anzunehmen.

f) Gemeindevertreter Maik Neffe wies auf die beide Ortseingangsschilder des OT Neu Krenzlin hin. Auf diesen wird Neu Krenzlin nicht als Ortsteil der Gemeinde Alt Krenzlin ausgewiesen, sondern als eigenständige Gemeinde. Gibt es eine Möglichkeit das zu ändern?

Die Bürgermeisterin wird das Ordnungsamt beauftragen Angebote für 2 neue Ortseingangsschilder für den OT Neu Krenzlin einzuholen.

g) Des Weiteren berichtete die Bürgermeisterin über ein Gespräch mit der Sachbearbeiterin Friedhof des Amtes Ludwigslust-Land bezüglich der Beschilderung der Friedhöfe mit Verbotsschildern für Hunde. Ein Schild würde laut Recherche 8,00 € kosten. Diese wären für alle Friedhöfe der Gemeinde angebracht.

h) Die 140 eingebrachten Stecklinge für die Hecke am Friedhof im OT Klein Krams wurden mutwillig herausgerissen und liegen gelassen.

i) Gemeindevertreter Veit Meincke fragte ob durch die Bohrungen der Elbtaler Agrar der Grundwasserspiegel abgesenkt wird und so die Wasserversorgung eingeschränkt werden könnte. Gemeindevertreter Rainer Schmidt erklärte, dass die Elbtaler Agrar tiefer bohren würde als der Grundwasserspiegel liegt. Die Bürgermeisterin wird sich dazu bei der Firma erkundigen.

j) Die Bürgermeisterin berichtete, dass die Firma Enercon den Vertrag mit der Elbtaler Agrar in der Präambel nachgebessert hat. Die zuständige Sachbearbeiterin des Bauamtes wird gebeten sich mit der Firma Enercon in Verbindung zu setzen und ebenfalls eine Anpassung des bestehenden Vertrags zwischen der Firma Enercon und der Gemeinde zu erwirken.

k) Gemeindevertreterin Birgit Schaper wies darauf hin, dass der Kanal im OT Klein Krams Ausbau verschlammt ist. Die Bürgermeisterin erklärte das sich für die Beseitigung des Schlammes an den Wasser- und Bodenverband Unterer Elde gewendet werden muss.

Vorsitz:

Schriftführung:

Sybilla Meyer-Kropp

Katrin Haase